

# 1. Quartalsbericht 2024



## Marktrückblick und -ausblick

Im ersten Quartal 2024 haben sich die geopolitischen Krisenherde in der Ukraine und im Nahen Osten nur unwesentlich verändert. Die Inflation ging weltweit zurück, jedoch weniger rasch als von vielen Marktteilnehmern erhofft.

In den **USA** ist der Konsum aufgrund des geringeren frei verfügbaren Vermögens weiter rückläufig. Zudem sanken die Anzahl neuer Jobs und die Zahl der freiwilligen Kündigungen, was mit einem Rückgang des Lohnwachstums einherging. In **China** hat der Volkskongress für das Jahr 2024 ein hohes Wirtschaftswachstum von 5% prognostiziert, obwohl die Auslandsinvestitionen auf den niedrigsten Wert seit 1993 gefallen sind und die Probleme auf dem Immobilienmarkt die gesamte Wirtschaft noch immer belasten. Die Konsumentenstimmung ist weiterhin auf einem Tiefpunkt, trotz des umsatzstarken Neujahrsfestes. In **Europa** scheinen die Vorlaufindikatoren die Tiefstwerte überwunden zu haben, verharren jedoch auf sehr niedrigem Niveau. In der **Schweiz** belastet die schwache ausländische Nachfrage, insbesondere aus Europa und China, die Exportwirtschaft. Trotzdem stieg der Vorlaufindikator der Konjunkturforschungsstelle (KOF) der ETH Zürich zum dritten Mal in Folge. Das Wirtschaftswachstum ist hauptsächlich von der Zuwanderung getrieben.

### Obligationen und Währungen

Die Obligationenmärkte boten im ersten Quartal ein uneinheitliches Bild. Die Renditen schwankten und die Zinskurven blieben invers. Die weniger rasch als erwartet

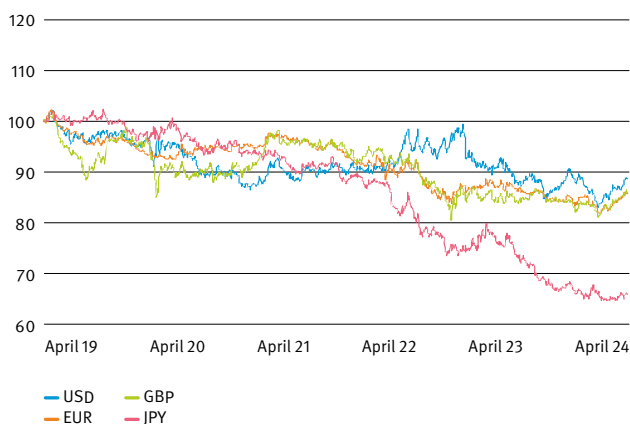
gesunkenen Inflationsraten (Eurozone: 2,4% USA: 3,5%, CH: 1,0% per Ende März) führten dazu, dass die Marktteilnehmer erst später im Jahr mit Leitzinssenkungen rechnen. Dagegen preschte die Schweizerische Nationalbank vor und senkte im März 2024 die Leitzinsen um 0,25 Prozentpunkte auf 1,5%. In Japan erhöhte die Bank of Japan (BoJ) erstmals seit Februar 2007 die Leitzinsen von -0,1% auf +0,1%. Gleichzeitig beschloss sie, die Kontrolle der Renditekurve zu beenden. Da die Märkte dies seit Längerem erwartet hatten, blieb ihre Reaktion verhalten. Die Renditen der festverzinslichen Anlagen stiegen in den meisten Regionen, was zu rückläufigen Bewertungen führte. Die hohen Coupons konnten diese Verluste jedoch grösstenteils wettmachen, weshalb teilweise trotzdem eine positive Performance zu verzeichnen war.

Der Schweizer Franken verlor in diesem Quartal gegenüber den wichtigsten Währungen, mit Ausnahme des japanischen Yen, an Wert (Performance USD: 7,1%, EUR: 4,8%, GBP: 6,1%, JPY: -0,1%). Der Ausverkauf des gegenüber dem Schweizer Franken stark unterbewerteten japanischen Yen (JPY) wurde vorderhand gestoppt, unter anderem aufgrund der erwarteten Aufgabe der Deflationsbekämpfung durch die BoJ. Die nachfolgende Grafik zeigt die Währungsentwicklung gegenüber dem Schweizer Franken über fünf Jahre.

## Marktrückblick und -ausblick

Gut sichtbar sind die Wertsteigerungen von US-Dollar, Euro und britischem Pfund in diesem Quartal sowie der starke Wertverlust des japanischen Yen in den letzten zwei Jahren:

### Währungsentwicklung gegenüber dem Schweizer Franken über fünf Jahre



Quelle: Bloomberg

### Aktien

Die Aktienmärkte rechnen weiterhin mit niedrigeren Zinsen im Jahr 2024 und schlossen allesamt das erste Quartal positiv ab. In diesem Quartal führt der Nikkei 225 (Performance CHF: 20,7%) das Feld an, gefolgt vom EuroStoxx 50 (17,8%) und dem Nasdaq (16,5%). Der britische FTSE 100 (+9,3%) sowie der Schweizer Markt gemessen am UBS 100 (+6,0%) enthalten nur wenige Technologiewerte und bildeten deshalb die Schlusslichter.

Die grossen US-amerikanischen KI-Technologiewerte blieben eine starke Stütze für die Märkte. Vom Boom im Bereich künstlicher Intelligenz konnte vor allem der Chiphersteller Nvidia profitieren (+96% im ersten Quartal 2024). Dank der guten Performance ist Nvidia in Bezug auf Marktkapitalisierung inzwischen das drittwertvollste kotierte Unternehmen der Welt.

### Private Equity

Die Transaktionsmärkte sind zurzeit verhalten. Der M&A- und der IPO-Markt weisen schon seit einigen Quartalen geringe Volumina auf. Im ersten Quartal gab es zwar einige Börsengänge, darunter mit Galderma einen in der Schweiz. Der Hautpflegespezialist war sogar weltweit der grösste Börsengang im ersten Quartal. Daneben öffnete sich mit der Parfümeriekette Douglas ein weiteres Unternehmen dem Publikum. In den USA fand der erste Börsengang eines sozialen Netzwerks seit 2019 Beachtung (Reddit). Es bleibt abzuwarten, wie sich diese Unternehmen an der Börse entwickeln und ob der Transaktionsmarkt im Jahresverlauf an Dynamik gewinnt. Jedenfalls nimmt der Druck auf General Partners zu, Portfoliounternehmen zu verkaufen, da viele Limited Partners regelmässig Rückflüsse erwarten. Sponsor-to-Sponsor-Transaktionen und Trade-Sales

bieten weiterhin Alternativen, aber es sind zurzeit wenige solche Transaktionen zu beobachten, obwohl sich die Preisvorstellungen von Käufern und Verkäufern einander angenähert haben. Von der Zinsentwicklung könnte zudem bald Rückenwind kommen, sollten die Notenbanken ihre restriktive Geldpolitik lockern. Im vierten Quartal 2023 konnte im Vergleich zum Vorquartal eine leichte Aufwertung von durchschnittlich 3 bis 4% beobachtet werden.

### Immobilien

Der Schweizer Immobilienmarkt hat sich im ersten Quartal 2024 vom Schock der Leitzinserhöhungen erholt und zeigt sich wieder dynamischer. Bei Wohnimmobilien bleiben Bauten neueren Datums in zentraler Lage gesucht und teuer. Liegenschaften mit Lagedefiziten und Sanierungsstau bieten preisliche Chancen. Diesen Chancen stehen jedoch meist Risiken in den Bereichen Prozess, Bewilligung und Baukosten gegenüber, welche es vorgängig sehr genau zu prüfen gilt.

Die Anlagegruppe Wohnen Mittelzentren fokussiert sich auf das vorhandene bauliche Potenzial im Bestand sowie die zunehmenden Opportunitäten am Markt. Aus diesem Grund wurde die zweite Kapitalerhöhung im Umfang von CHF 50 Millionen per Anfang Februar 2024 lanciert. Die drei Immobilienanlagegruppen der Avadis Anlagestiftung verzeichneten auch im ersten Quartal 2024 steigende Mieterträge aufgrund rückläufiger Leerstände und Mietzinsenerhöhungen.

### Ausblick

Die hohen Zinsen bremsen die Weltwirtschaft weiterhin. Trotzdem befinden sich die konjunkturellen Vorlaufindikatoren in den westlichen Ländern knapp im positiven Bereich. Die Marktteilnehmer erwarten, dass die Zentralbanken (Bank of England, Europäische Zentralbank und Federal Reserve) ab dem zweiten Quartal 2024 damit beginnen werden, die Leitzinsen zu senken. Festverzinsliche Papiere sind weiterhin attraktiv, insbesondere in der Erwartung, dass die Zinsen weiter sinken werden. Zudem sind im Bereich Technologie die Aktien weiterhin hoch bewertet. Die Konsensschätzungen für das BIP-Wachstum 2024 belaufen sich für die USA auf 2,2%, für die Eurozone auf 0,5% und für die Schweiz auf 1,2%.

### Anlegerversammlung

Die Avadis Anlagestiftungen führten am 21. März 2024 ihre Anlegerversammlungen durch. Präsident Christoph Lanter und Geschäftsführerin Dr. Claudia Emele begrüsst die Gäste im gut gefüllten Widder-Saal in Zürich. Der statutarische Teil war dieses Jahr kurz gehalten, da keine Neuwahlen anstanden. Highlight der Veranstaltung waren die Referate der ehemaligen SRF-Korrespondentin Luzia Tschirky zum «Krieg gegen die Ukraine» und von Dr. Melanie Häner zum Thema «Drei Säulen in Zeiten des Wandels». Die Präsentationen zu den Referaten stehen unter folgendem [Link zum Download](#) zur Verfügung.

## Fachmesse 2. Säule

### Fachmesse 2. Säule – wir sind mit dabei

Am 5./6. Juni 2024 findet die Fachmesse 2. Säule in der Messehalle Zürich statt und wir sind Teil davon. Zusammen mit der AFIAA Anlagestiftung freuen wir uns auf Ihren Besuch und anregende Gespräche am Stand Nr. 122.

Erfahren Sie aus erster Hand mehr zur neu lancierten Private Equity Welt XVII oder zu Möglichkeiten von Immobilieninvestitionen im In- und Ausland – exklusiv für Vorsorgeeinrichtungen.

Melden Sie sich heute noch bei uns, um einen Termin mit dem von Ihnen bevorzugten Experten zu vereinbaren unter [anlagestiftung@avadis.ch](mailto:anlagestiftung@avadis.ch). Bis bald, an der Fachmesse 2. Säule in Zürich.

VORSORGE  
SYMPOSIUM  
DE PREVOYANCE

Grösster PK-Event  
der Schweiz

Messe Zürich  
symposium-2.ch

5./6. Juni 2024

## Performance Anlagegruppen

Anlagegruppen	Performance in %					
	Avadis 1.1.–31.03.24	Benchmark 1.1.–31.03.24	Avadis p. a. 1 Jahr	Avadis p. a. 3 Jahre	Avadis p. a. 5 Jahre	Avadis p. a. seit Beginn
<b>Avadis Anlagestiftung</b>						
<b>Obligationen</b>						
Obligationen CHF Inlandschuldner <sup>3)7)</sup>	0,43	0,43	6,81	-2,23	-1,19	2,66
Obligationen CHF Auslandschuldner	0,60	0,65	5,69	-1,26	-0,66	1,52
Obligationen CHF <sup>1)</sup>	0,46	0,47	6,71	-1,98	n.a.	-1,31
Staatsanleihen Fremdwährungen hedged indexiert <sup>11)</sup>	-1,49	-1,30	-2,32	-5,65	-3,00	0,83
Staatsanleihen Fremdwährungen AAA-AA hedged indexiert <sup>2)</sup>	-1,87	-1,80	-1,74	-6,48	-3,73	-1,47
Unternehmensanleihen Fremdwährungen hedged	-0,53	-0,88	2,57	-4,04	-1,03	1,22
Emerging Markets Debt	4,03	4,75	3,60	-3,25	-2,12	-2,23
<b>Aktien</b>						
Aktien Schweiz indexiert	5,89	5,97	5,88	3,05	6,29	7,61
Aktien Welt hedged indexiert <sup>14)</sup>	9,41	9,49	21,68	7,24	10,23	6,15
Aktien Welt indexiert <sup>14)</sup>	16,63	16,82	23,41	6,84	9,74	6,10
Aktien Emerging Markets indexiert <sup>12)</sup>	9,26	9,55	5,69	-7,16	-0,48	1,74
Aktien Emerging Markets <sup>15)</sup>	11,18	9,55	11,33	-4,73	3,35	7,29
Aktien Small Caps <sup>5)</sup>	17,50	11,82	24,04	2,03	9,08	9,08
<b>Immobilien</b>						
Immobilien Schweiz Wohnen <sup>13)</sup>	0,69	0,70	3,09	5,83	5,87	5,27
Immobilien Schweiz Wohnen Mittelzentren <sup>10)13)</sup>	0,70	0,70	2,66	5,57	n.a.	5,31
Immobilien Schweiz Geschäft <sup>13)</sup>	0,78	0,60	-0,72	3,25	3,66	4,56
<b>Hypotheken</b>						
Hypotheken Schweiz <sup>9)</sup>	0,36	0,58	3,86	-0,34	n.a.	-0,29
<b>Avadis Anlagestiftung 2</b>						
<b>Aktien</b>						
Aktien Welt hedged indexiert 2 <sup>14)</sup>	9,48	9,49	22,03	7,44	10,43	9,49
Aktien Welt indexiert 2 <sup>14)</sup>	16,72	16,82	23,97	7,22	10,06	9,14
Aktien Welt CO <sub>2</sub> Selection hedged 2 <sup>6)8)14)</sup>	9,32	9,49	21,59	7,37	n.a.	16,05

<sup>1)</sup> Lancierung am 12. Juni 2019

<sup>2)</sup> Änderung des Ansatzes von aktiv auf indexiert per 26. Juni 2019 mit Amundi AM als Manager

<sup>3)</sup> Managerwechsel von CSAM zu LOAM per 31. März 2020

<sup>4)</sup> Mondrian neuer Manager ab 29. April 2019

<sup>5)</sup> Lancierung am 1. April 2019

<sup>6)</sup> Namenwechsel von «Aktien Welt ESG hedged 2» zu «Aktien Welt CO<sub>2</sub> Selection hedged 2» per 1. September 2023

<sup>7)</sup> LOAM alleiniger Manager ab 22. Oktober 2021

<sup>8)</sup> Lancierung am 7. April 2020

<sup>9)</sup> Lancierung am 28. August 2020

<sup>10)</sup> Lancierung am 30. Oktober 2020

<sup>11)</sup> Managerwechsel von State Street Global Advisors zu Amundi AM per 25. Mai 2021

<sup>12)</sup> Managerwechsel von State Street Global Advisors zu Pictet AM per 18. Mai 2021

<sup>13)</sup> Ab 1. April 2021 neue Benchmark. Vorher: KGAST Immo-Index (CH)

<sup>14)</sup> Managerwechsel von State Street Global Advisors zu DWS AG per 18. August 2021

<sup>15)</sup> Managerwechsel von Arrowstreet/JPMorgan zu Amundi AM und Robecco AM per 23. Oktober 2023

**Kenndaten**

Preis in CHF pro Anteil	Vermögen in CHF	Benchmark	Anlagestil	Vermögensverwalter	Tracking-Error in %, 36 Monate rollend
127 916.64	1 478 189 598	Swiss Bond Index Domestic AAA-BBB	indexiert	LOAM <sup>3)7)</sup>	0,24
108 725.80	642 144 915	Swiss Bond Index Foreign AAA-BBB	indexiert	Syz AM	0,74
93 835.60	547 525 274	Swiss Bond Index AAA-BBB	indexiert	Syz AM	0,29
88 941.37	351 774 405	FTSE WGBI ex. CH hedged in CHF	indexiert	Amundi AM <sup>11)</sup>	0,29
86 650.04	194 586 607	Bloomberg Global Gov AAA-AA Capped ex. CH hedged in CHF	indexiert <sup>2)</sup>	Amundi AM <sup>2)</sup>	0,29
110 298.17	466 898 485	Bloomberg Global Aggr. Corp. Bonds ex. CH hedged in CHF	aktiv	Allianz, Barings	0,70
76 409.70	33 080 197	JP Morgan GBI-EM Global Diversified unhedged	aktiv	Mondrian <sup>4)</sup>	2,06
676 463.73	565 149 594	UBS 100	indexiert	UBS AM	0,02
257 705.62	73 160 822	MSCI Welt ex. CH net TR hedged in CHF	indexiert	DWS AG <sup>14)</sup>	0,20
446 676.45	2 324 326	MSCI Welt ex. CH net TR	indexiert	DWS AG <sup>14)</sup>	0,16
116 966.98	27 279 109	MSCI Emerging Markets net TR	indexiert	Pictet AM <sup>12)</sup>	0,40
505 144.63	183 904 116	MSCI Emerging Markets net TR	aktiv	Amundi AM, Robecco AM <sup>15)</sup>	3,67
154 434.86	130 964 823	MSCI World Small Caps ex. Schweiz TR	aktiv	Fisher Investments	5,91
176 235.19	3 409 559 094	KGAST Immo-Index Wohnen <sup>10)</sup>	aktiv	AFIAA Real Estate Investment AG	2,01
1 193.42	295 411 613	KGAST Immo-Index Wohnen <sup>10)</sup>	aktiv	AFIAA Real Estate Investment AG	1,68
136 811.54	885 671 343	KGAST Immo-Index Geschäft <sup>10)</sup>	aktiv	AFIAA Real Estate Investment AG	1,81
989.55	89 989 663	Swiss Bond Index Domestic AAA-BBB 3-5Y TR	aktiv	Avadis Vorsorge AG	1,02
370 073.39	793 499 409	MSCI Welt ex. CH net TR hedged in CHF	indexiert	DWS AG <sup>14)</sup>	0,19
354 483.07	217 985 855	MSCI Welt ex. CH net TR	indexiert	DWS AG <sup>14)</sup>	0,15
1 813.55	522 759 655	MSCI Welt ex. CH net TR hedged in CHF	indexiert	DWS AG <sup>14)</sup>	0,25

# Anlagegruppen Private Equity

Lancierung Private Equity Welt XVII. Erstes Closing 2. September 2024.

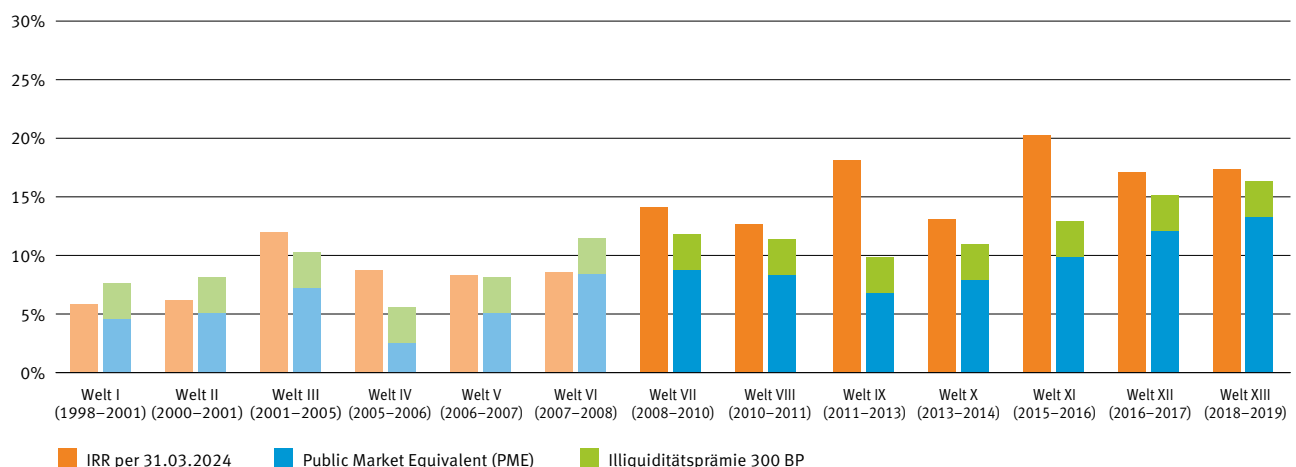
Anlagegruppe	Vintage-Jahr <sup>1)</sup>	Total Commitment in Mio. USD <sup>2)</sup>	Kapitalabrufe in % <sup>3)</sup>	Ausschüttungen in % <sup>4)</sup>	Restwert des Portfolios in % <sup>5)</sup>	Multiple <sup>6)</sup>	IRR in % <sup>7)</sup>
Runoff <sup>8)</sup>	2000–2008	43,9	61,6	147,0	34,9	1,82	n.a. <sup>9)</sup>
Welt VII	2008–2010	105,6	90,7	199,2	32,5	2,32	14,08
Welt VIII	2010–2011	102,7	89,9	157,5	30,0	1,87	12,59
Welt IX	2011–2013	118,4	88,9	189,1	81,1	2,70	18,06
Welt X	2013–2014	68,8	90,3	119,6	74,4	1,94	12,98
Welt XI	2015–2016	191,7	86,7	121,0	118,5	2,40	20,20
Welt XII	2016–2017	215,6	84,0	55,4	137,0	1,92	17,01
Welt XIII	2018–2019	181,2	88,0	27,2	139,5	1,67	17,21
Welt XIV	2019–2020	202,0	79,9	6,2	124,2	1,30	12,24
Welt XV	2021–2022	284,7	44,1	0,0	109,1	1,09	n.a. <sup>9)</sup>
Welt XVI	2023–2024	209,6	8,8	0,0	99,9	1,00	n.a. <sup>9)</sup>

- <sup>1)</sup> Vintage-Jahr ist der «Jahrgang» eines Private-Equity-Fonds, das heisst der Zeitraum, in dem die ersten Investitionen getätigt wurden.
- <sup>2)</sup> Zeichnungsverpflichtungen der Anlegerinnen und Anleger in der Anlagegruppe
- <sup>3)</sup> Bis zum aktuellen Datum abgerufenes Kapital bei Anlegerinnen und Anlegern im Verhältnis zum Total Commitment
- <sup>4)</sup> Bis zum aktuellen Datum erfolgte Ausschüttungen im Verhältnis zum Total der Kapitalabrufe
- <sup>5)</sup> Nettoinventarwert im Verhältnis zum Total der Kapitalabrufe
- <sup>6)</sup> Nettoinventarwert plus Ausschüttungen im Verhältnis zum Total der Kapitalabrufe
- <sup>7)</sup> Internal Rate of Return: interner Zinsfuss auf das investierte Kapital unter Berücksichtigung sämtlicher zeitgewichteter Cashflows
- <sup>8)</sup> In der Anlagegruppe Runoff werden die Zielfonds der Legacy-Anlagegruppen Welt II bis Welt VI administriert. Welt II bis Welt VI wurden am 5. Februar 2021 aufgehoben.
- <sup>9)</sup> Aufgrund der frühen Investitionsphase noch keine Zahlen verfügbar bzw. noch nicht aussagekräftig

## Daten per 31.3.2024

Die Private-Equity-Investitionen erfolgen hauptsächlich in US-Dollar, ebenso die von den Anlegerinnen und Anlegern für die Private-Equity-Anlagegruppen eingegangenen Zeichnungsverpflichtungen, die Kapitalabrufe und die Ausschüttungen. Deshalb sind die Kennzahlen in der Tabelle in US-Dollar ausgewiesen. Die Grafik zeigt einen Vergleich zwischen Private und Public Equity, ebenfalls in US-Dollar, über mehrere Zeiträume.

## Public versus Private Equity<sup>1)2)3)4)5)</sup>



- <sup>1)</sup> Die Anlagegruppe wird mit dem Weltaktienindex verglichen, indem bei jedem Cashflow ein äquivalenter Cashflow in den Weltaktienindex investiert (Kapitalabruf) bzw. deinvestiert (Ausschüttung) wird. Die Berechnung erfolgt nach der Long&Nickels-Methodik.
- <sup>2)</sup> Aufgrund der geringen Aussagekraft sind Anlagegruppen mit einer Laufzeit von weniger als fünf Jahren nicht im Vergleich berücksichtigt.
- <sup>3)</sup> Nur globale Programme berücksichtigt.
- <sup>4)</sup> Welt I wurde im September 2014 aufgehoben.
- <sup>5)</sup> Welt II bis Welt VI wurden im Februar 2021 aufgehoben und in die Anlagegruppe Runoff ausgelagert.



# Anlagebegrenzungen

## Avadis Anlagestiftung

### Anlagebegrenzungen gemäss BVV 2

Gestützt auf Art. 26a Absatz 3 der Verordnung über die Anlagestiftungen (ASV) vom 22. Juni 2011 wurde durch das Eidgenössische Departement des Innern (EDI) die Verordnung über die Voraussetzungen für die Überschreitung der Schuldner- und Gesellschaftsbegrenzungen von Anlagestiftungen erlassen.

Die Anlagestiftungen müssen in ihren Publikationen betreffend solche Anlagegruppen auf die Überschreitungen der Limiten der BVV 2 hinweisen. Gemäss diesen Vorgaben werden die Abweichungen per 31. März 2024 nachfolgend ausgewiesen.

### Schuldnerbegrenzungen >10%

#### Staatsanleihen Fremdwährungen hedged indexiert

Schuldner	Anlagegruppe in %	Benchmark in %
USA	41,64	41,69
Japan	10,96	11,02

#### Staatsanleihen Fremdwährungen AAA-AA hedged indexiert

Schuldner	Anlagegruppe in %	Benchmark in %
Deutschland	19,94	20,00
Kanada	10,54	10,75

#### Emerging Markets Debt

Schuldner	Anlagegruppe in %	Benchmark in %
Mexiko	16,61	10,00
Brasilien	14,31	10,00
Malaysia	13,61	10,00
Südafrika	10,44	8,22
Indonesien	10,13	10,00

### Gesellschaftsbegrenzungen >5%

#### Aktien Schweiz indexiert

Beteiligung	Anlagegruppe in %	Benchmark in %
Nestlé	16,73	16,67
Novartis	11,71	11,68
Roche Holding GS	11,01	10,52
UBS Group	5,86	5,85

#### Aktien Emerging Markets

Beteiligung	Anlagegruppe in %	Benchmark in %
Taiwan Semiconductor	9,40	8,33
Samsung Electronics	6,93	4,64

#### Aktien Emerging Markets indexiert

Beteiligung	Anlagegruppe in %	Benchmark in %
Taiwan Semiconductor	8,27	8,33

Ausserdem ist gemäss der Verordnung des EDI über die Voraussetzungen für die Überschreitung der Schuldner- und Gesellschaftsbegrenzungen von Anlagestiftungen auch der Anteil benchmarkfremder Positionen in diesen aktiv verwalteten Anlagegruppen offenzulegen.

Anlagegruppe	Anteil benchmarkfremder Positionen/Emittenten in %
Aktien Emerging Markets	7,84
Emerging Market Debt	0,96

## Avadis Anlagestiftung 2

### Anlagebegrenzungen gemäss BVV 2

Gestützt auf Art. 26a Absatz 3 der Verordnung über die Anlagestiftungen (ASV) vom 22. Juni 2011 wurde durch das Eidgenössische Departement des Innern (EDI) die Verordnung über die Voraussetzungen für die Überschreitung der Schuldner- und Gesellschaftsbegrenzungen von Anlagestiftungen erlassen.

Die Anlagestiftungen müssen in ihren Publikationen betreffend solche Anlagegruppen auf die Überschreitungen der Limiten der BVV 2 hinweisen. Gemäss diesen Vorgaben werden die Abweichungen per 31. März 2024 nachfolgend ausgewiesen.

### Schuldnerbegrenzungen >10%

Keine Überschreitungen vorhanden.

### Gesellschaftsbegrenzungen >5%

Keine Überschreitungen vorhanden.

Ausserdem ist gemäss der Verordnung des EDI über die Voraussetzungen für die Überschreitung der Schuldner- und Gesellschaftsbegrenzungen von Anlagestiftungen auch der Anteil benchmarkfremder Positionen in diesen aktiv verwalteten Anlagegruppen offenzulegen.

Es sind keine benchmarkfremden Positionen vorhanden.

**Rechtlicher Hinweis**

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben gelten nicht als Angebot und dienen lediglich der Information. Der Inhalt des Berichts ist sorgfältig zusammengestellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts wird keine Haftung oder Gewähr übernommen. Die historischen Renditeangaben und Aussagen zu Marktentwicklungen sind keine Indikatoren für die laufende oder künftige Weiterentwicklung. Als Anleger sind nur die in der Schweiz domizilierten, steuerbefreiten Vorsorgeeinrichtungen zugelassen.

**Avadis Anlagestiftungen**

Zollstrasse 42 | Postfach | 8031 Zürich | T +41 58 585 33 55 | [info@avadis.ch](mailto:info@avadis.ch) | [www.avadis.ch](http://www.avadis.ch)